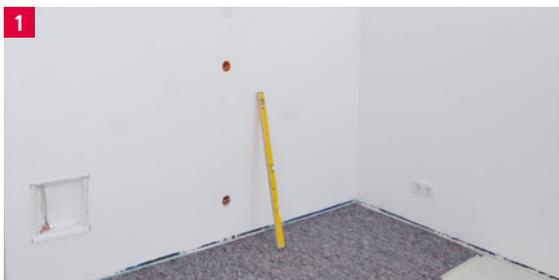


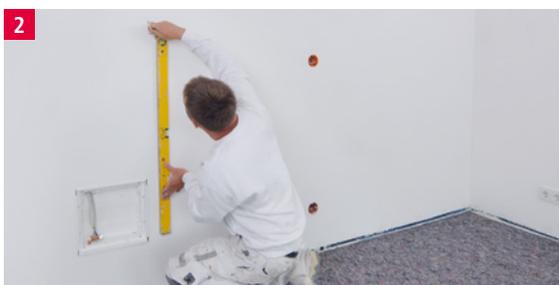


## Decken- und Wandheizung System QuickTherm Heizfolie vlieskaschiert

### Montageanleitung



Ebenen, sauberen, tragfähigen Untergrund vorbereiten. Trockenbauplatten und Holzwerkstoffplatten sind im Stoßbereich rissüberbrückend auszuführen.



Position der Heizfolien anzeichnen und den Standort des Netzteils bestimmen. Montage-Skizze erstellen.

**Hinweis:** Die Kabelführung sowie die maximale Entfernung zwischen Heizfolie und Netzteil beachten (max. 10 m bei 2,5 mm<sup>2</sup> / max. 25 m bei 6,0 mm<sup>2</sup>).



Kabelführungen sowie Aussparungen für die Heizfolienkontakte anzeichnen.



Aussparungen für die Zuleitungen und Kontaktierungen der Heizfolien einbringen.



Aussparung für Folienkontaktierung ausreichend groß ausführen.

**Hinweis:** Flächenbündiges Einlassen der Kontaktierung ist zu gewährleisten.



#### Verwendung eines externen Temperaturfühlers:

Ein externer Temperaturfühler ist bei Decken- und Wandheizungen nicht vorgeschrieben. Jedoch kann der Einsatz eines externen Temperaturfühlers den Komfort und die Anwendungsmöglichkeiten (z. B. Wandheizung zum Trocknen von Handtüchern oder Wandheizung in der Dusche) erhöhen.



## Decken- und Wandheizung System QuickTherm Heizfolie vlieskaschiert

### Montageanleitung

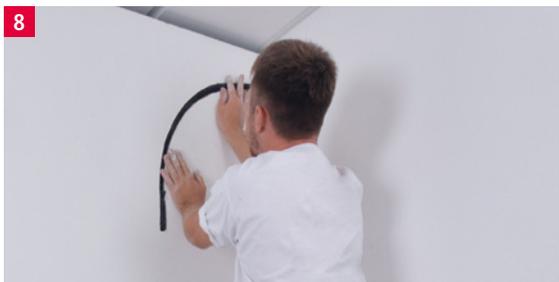


Aussparung für Fühler-Anschluss-Set vorsehen. Fühlerhülse mittig unter der Heizfolie anordnen.

**Hinweis:** Die Installation des externen Temperaturfühlers ist nur im Fühler-Anschluss-Set zulässig, damit der externe Temperaturfühler vor Beschädigungen geschützt und im Störfall getauscht werden kann.



Die metallische Endkappe des Fühler-Anschluss-Sets mit Isolierklebeband abkleben um Fehlerströme zu vermeiden.



Fühler-Anschluss-Set in der Aussparung verlegen. Den externen Temperaturfühler bis zur Endkappe (Messpunkt) führen.



Widerstand gemäß den Widerstandstabellen überprüfen und Werte im Prüfprotokoll und in der Montage-Skizze dokumentieren.



Die Heizfolie kann individuell im Vorfeld gekürzt werden.

**Hinweis:** Rechtwinklige Schnittkanten zu den Kupferbahnen sind Voraussetzung.





## Decken- und Wandheizung System QuickTherm Heizfolie vlieskaschiert

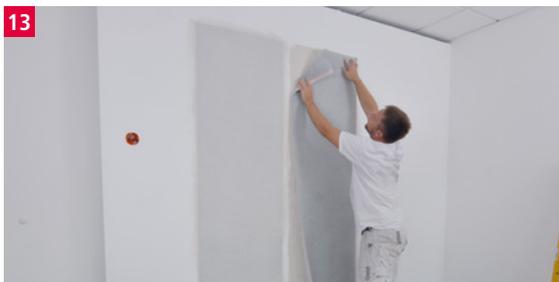
### Montageanleitung



Widerstände zugeschnittener Folien erneut messen und auf Etikett, im Prüfprotokoll und der Montage-Skizze dokumentieren – Sollwerte den Widerstandstabellen entnehmen.

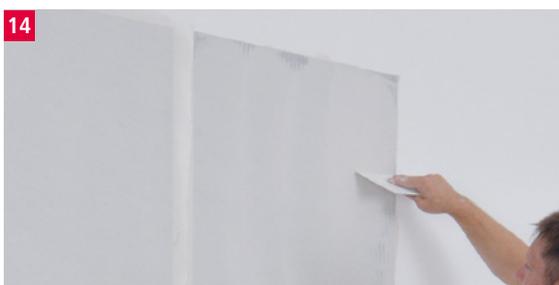


Klebemörtel zum Verkleben der Heizfolien gemäß Herstellerangaben auftragen.



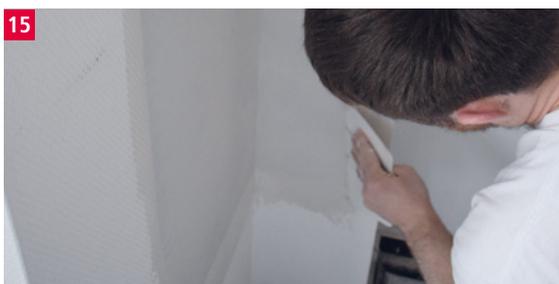
Heizfolien in Kleberbett einlegen und untereinander ausrichten.

**Hinweis:** Der Kupferstreifen zeigt zur Wand / Decke. Der Abstand zwischen den Folien muss mind. 20 mm betragen. Ein Überlappen der Folien ist nicht zulässig.



Heizfolie mit Kunststoffspachtel eindrücken und glattstreichen.

**Hinweis:** Knicke und Falten sind nicht zulässig. Werkzeug aus Metall kann die Heizfolie beschädigen.



Die Heizfolie kann über Eck montiert werden. Heizfolie mit Kunststoffspachtel ohne scharfen Knick einbringen.

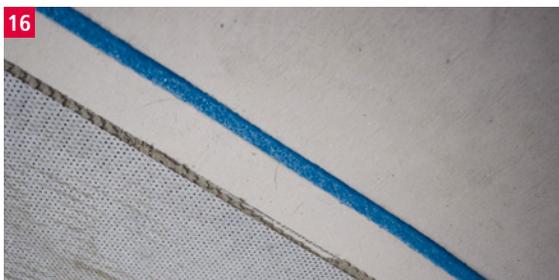
**Hinweis:** Die Ecke muss tragfähig und rissüberbrückend ausgeführt sein. Bewegungen sind nicht zulässig.



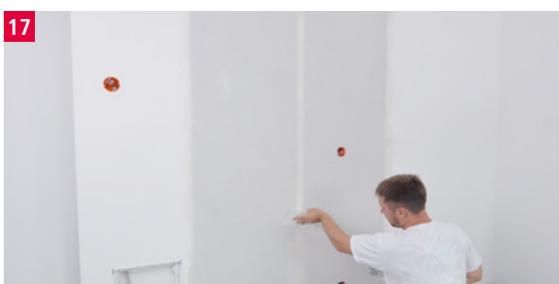


## Decken- und Wandheizung System QuickTherm Heizfolie vlieskaschiert

### Montageanleitung



Heizfolie nicht über Dehnungsfugen verlegen und in einem Abstand von mind. 2 cm vor der Dehnungsfuge enden lassen.



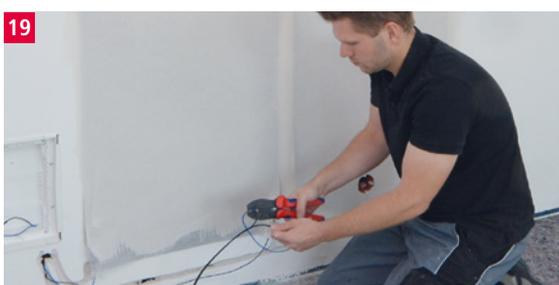
Heizfolie mit Kunststoffspachtel gemäß Herstellerangaben mit Klebemörtel überziehen.

**Hinweis:** Bei der Installation im Duschbereich/Nassbereich ist die Abdichtung oberhalb der Heizfolie anzuordnen. Das Durchdringen der Abdichtung (z.B. Bohrlöcher) ist nicht zulässig.



Einbauten können bis zu einem  $\varnothing$  70 mm nachträglich eingebracht werden.

**Hinweis:** Kupferstreifen dürfen dabei nicht beschädigt werden.



Anschlusskabel verlängern und zum Netzteil führen.

**Hinweis:** Verbinder stets mit geeigneter Presszange pressen und mit Heißluftföhn schrumpfen.



Blauer Verbinder (2,5 mm<sup>2</sup> | Kabellänge max. 10 m)  
 Gelber Verbinder (6,0 mm<sup>2</sup> | Kabellänge max. 25 m)  
 Universalverbinder (Übergang 2,5 mm<sup>2</sup> auf 6,0 mm<sup>2</sup> | paralleler Anschluss mehrerer Heizfolien).

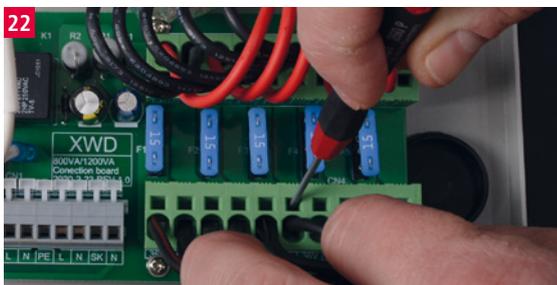


## Decken- und Wandheizung System QuickTherm Heizfolie vlieskaschiert

### Montageanleitung



Widerstand nach dem Anschluss der Kabel erneut überprüfen und Werte im Prüfprotokoll sowie in der Montage-Skizze dokumentieren.



Zuleitungen am Netzteil anschließen.

#### Verletzungsgefahr durch Strom!

- Vor der Ausführung elektrischer Arbeiten ist die Spannungsversorgung zu unterbrechen und vor Wiedereinschaltung zu sichern.

GEFAHR



Belag- und Deckschicht gemäß Herstellerangaben aufbringen.

**Hinweis:** Mindestüberdeckung 2 mm.





## Decken- und Wandheizung System QuickTherm Heizfolie vlieskaschiert

### Montageanleitung

#### Hinweis für Heizfolien mit beidseitiger Kontaktierung



Beidseitig kontaktierte Heizfolien können individuell in zwei Einzelfolien zugeschnitten werden.



Die Heizfolie kann beliebig gekürzt werden.

**Hinweis:** Rechtwinklige Schnittkanten zu den Kupferbahnen sind Voraussetzung.



Widerstände erneut messen und im Prüfprotokoll sowie der Montage-Skizze dokumentieren. Sollwerte den Widerstandstabellen entnehmen.



Bei zugeschnittenen Folien gemessene Widerstände auf beiliegenden Etiketten eintragen und auf der Heizfolie aufkleben.



Soll die komplette Folie ohne individuellen Zuschnitt verarbeitet werden, ist eine Kontaktierung senkrecht entlang der Folie abzuschneiden.



## Decken- und Wandheizung System QuickTherm Heizfolie vlieskaschiert

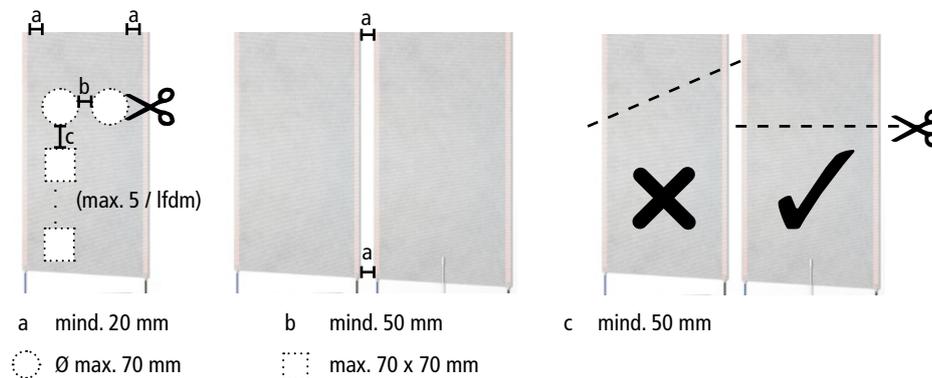
### Montageanleitung

#### Universalverbinder – Kombinationsmöglichkeiten

Mit den Universalverbindern können mehr als 2 Leiter verbunden werden. Die möglichen Kombinationen werden in der folgenden Tabelle aufgeführt. Die Summe der Einzelquerschnitte (Leitungsquerschnitte) muss innerhalb des angegebenen Querschnittsbereichs des Verbinders liegen.

Leitungskombination	Querschnittssumme	Verbinder
3 x 2,5 mm <sup>2</sup>	7,5 mm <sup>2</sup>	Universalverbinder 6 – 10 mm <sup>2</sup>
1 x 2,5 mm <sup>2</sup> + 1 x 6,0 mm <sup>2</sup>	8,5 mm <sup>2</sup>	Universalverbinder 6 – 10 mm <sup>2</sup>
4 x 2,5 mm <sup>2</sup>	10,0 mm <sup>2</sup>	Universalverbinder 6 – 10 mm <sup>2</sup>
2 x 2,5 mm <sup>2</sup> + 1 x 6,0 mm <sup>2</sup>	11,0 mm <sup>2</sup>	Universalverbinder 10 – 16 mm <sup>2</sup>
2 x 6,0 mm <sup>2</sup>	12,0 mm <sup>2</sup>	Universalverbinder 10 – 16 mm <sup>2</sup>
3 x 2,5 mm <sup>2</sup> + 1 x 6,0 mm <sup>2</sup>	13,5 mm <sup>2</sup>	Universalverbinder 10 – 16 mm <sup>2</sup>
4 x 2,5 mm <sup>2</sup> + 1 x 6,0 mm <sup>2</sup>	16,0 mm <sup>2</sup>	Universalverbinder 10 – 16 mm <sup>2</sup>

#### Allgemeine Hinweise



**Hinweis:** Beachten Sie, dass Schrauben nur dann in die Heizfläche eingebracht werden dürfen, wenn diese mit Kunststoffdübeln zur elektrischen Isolation installiert werden. Zusätzlich dürfen zwei Schrauben nicht mit einem elektrisch leitfähigen Material (z.B. Metallbilderrahmen, Metallzierleiste, Regalsystem aus Metall) verbunden werden. Das Durchbohren des Kupferstreifens sowie die Verwendung von Nägeln ist nicht zulässig.

Die angeschlossene Gesamtleistung darf die Nennleistung des Netzteils nicht übersteigen. Die Maximalängen der einzelnen Heizbahnen kann aus dem separaten Dokument „Widerstände und Leistungen in Abhängigkeit der Länge“ ermittelt werden.

Die Netzteile können je nach Ausführung Auf- oder Unterputz verbaut werden. Dazu ist ein Mindestabstand von 50 mm zur Heizfolie einzuhalten. Die Leitungslänge auf der Sekundärseite des Netzteils darf maximal 10 m bei 2,5 mm<sup>2</sup> und 25 m bei 6 mm<sup>2</sup> Kabel betragen.

